# MIT DEN HÄNDEN SPIELEN

# MIT DEN HÄNDEN FÜHLEN

#### Fingerspiele

Fingerspiele regen die Fantasie der Kinder an, unterstützen durch die Bewegung und über rhythmisches Sprechen das Auswendiglernen kleiner Verse und machen eine Menge Spaß! In der Schuleingangsphase helfen Fingerspiele, die Beweglichkeit der Finger zu trainieren und lockern Verkrampfungen beim ersten Schreiben. Zahlreiche Verse findet man unter anderem hier: http://www.kidsweb.de/spiele/finspiel.htm

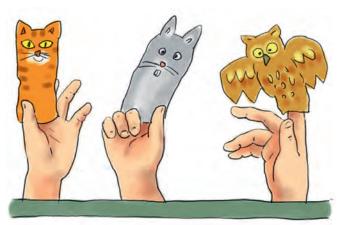


### **Fadenspiele**

Fadenspiele sind bei Grundschulkindern nach wie vor sehr beliebt. Mit einem selbst gedrehten oder einem "fingergehäkelten" Wollfaden lässt sich – evtl. zusammen mit einem Partner – prima die Feinmotorik trainieren. Zum Beispiel, wie sich aus einem Faden-Stern eine Faden-Blume und ein Faden-Hampelmann zaubern lassen: https://www.youtube.com/watch?v=lCvwjz4dd4A

### Fingerpuppen

Aus dünnem Filz können schon Grundschulkinder leicht Fingerpuppen nähen, die mit Perlen, Wolle oder Borten verziert werden können. So entsteht "im Handumdrehen" ein kleines Finger-Theater.





### Fühlkisten herstellen

Übergreifend zum Deutsch- oder Sachunterricht kann man aus einem Schuhkarton mit Deckel und seitlicher Öffnung leicht Fühlkisten herstellen. Ob es um die Begriffsbildung wie beispielsweise bei der Benennung von Materialeigenschaften durch Adjektive geht oder um das Erraten eines Themas im Sachunterricht – hier werden die Hand und der Geist sensibilisiert.



### Tastspiele basteln

Blanko-Kartenpaare werden jeweils mit den gleichen Materialien beklebt und mit verbundenen Augen wie bei einem Memory-Spiel ertastet. Es eignen sich zum Beispiel Sandpapier, Noppenfolie, Alufolie, Wellpappe oder Textilien aller Art. Auf die gleiche Weise kann ein Lotto- oder Bingo-Spiel hergestellt werden: Eine große Karte mit z. B. neun aufgeklebten Materialproben wird vor jedem Spieler ausgelegt. In einem Beutel befinden sich zusätzlich kleine Karten mit jeweils nur einer der Materialproben in mehrfacher Ausführung. Nun zieht ein Kind nach dem anderen mit verbundenen Augen eine Karte aus dem Beutel und teilt sie durch Tasten dem entsprechenden Feld auf seiner großen Karte zu. Wer seine große Karte zuerst voll hat, hat gewonnen.

36 GRUNDSCHULE KUNST 60/2015

GSK\_60\_15\_Heft\_36-37.indd 36 11.08.15 10:51

### **Urplastiken aus Ton**

Ein faustgroßer Klumpen Ton wird mit der Hand so fest zusammengedrückt, dass eine Abformung der geschlossenen Innenhand entsteht. Mit einem zweiten Tonklumpen wird der Vorgang in der anderen Hand wiederholt. Die entstandenen Plastiken werden vorsichtig geglättet, sodass keine scharfen Grate (Kanten) stehen bleiben.

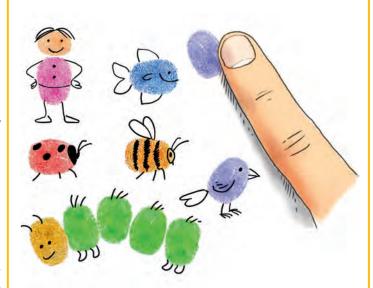
Nach dem Brennen können die Kinder gegenseitig nachfühlen, wie ihre Klassenkameraden den Ton umfasst haben. Ist es möglich, die eigene Handabformung aus denen anderer Personen herauszufinden?<sup>1</sup>

### Kopien umgestalten

Fotokopien der eigenen Hände werden mit Wachsmalstiften oder Pastellkreiden umgestaltet. Es können Tiere, Pflanzen, Menschen usw. entstehen – hier ist die Vorstellungskraft der Kinder gefordert.

## Fingerabdrücke gestalten

Bunte Fingerabdrücke werden zu kleinen Tieren, indem Beine oder Augen aufgezeichnet werden. Gedichte oder Geschichten können so illustriert oder kleine Comics gestaltet werden.



#### Handzeichen geben

Nicht nur Buchstaben können mit Handgesten gedeutet und gelesen werden. Die Taubstummen- oder Gebärdensprache besteht aus vielen Handgesten. Einzelne Gesten können erlernt oder eine eigene Zeichensprache erfunden werden. Eine gute erste Einführung in die Gebärdensprache gibt es unter: https://www.youtube.com/watch?v=BAB4n84F1og



### Hände bemalen

Als Variante für einfache Fingerspiele können mit Schminkfarben Gesichter oder Tiere auf die einzelnen Finger (oder die ganze Hand) gemalt werden. So macht das Spielen doppelt Spaß! (s. Buchtipp auf S. 34)

### "Gips-Hände" herstellen

Eine Hand wird dick mit Fettcreme eingecremt oder es wird ein dünner Einmalhandschuh angezogen. (Achtung bei Kindern mit Latex-Allergie!) Nun werden kleine Streifen aus Gipsbinde mit Wasser angefeuchtet, auf die Hand gelegt und glatt gestrichen. Nach kurzer Zeit bindet der Gips ab und die "Gips-Hand" wird zum Trocknen abgenommen. Nach dem Trocknen kann sie mit Acrylfarben bunt gestaltet werden.

### Handschuhe umgestalten

Einfarbige (Baum-)Wollhandschuhe können mit bunten Garnen bestickt, mit aufgenähten Knöpfen oder mit anderen Materialien wie aufgeklebten Pailletten, Wolle oder Chenilledraht (Pfeifenputzer) gestaltet werden.



ldee basiert auf den "Urplastiken" von Gert Selle (1988): Gebrauch der Sinne, Berlin: Rowohlt Verlag, S. 109. Illustrationen: Hendrik Kranenberg

Diese I

GRUNDSCHULE Kunst 60/2015